

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, den 15.09.2021, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura

SPD

Herr Ratsmitglied Willi Broschk

SPD

Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis

SPD

Frau Ratsmitglied Ramona Engels

SPD

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr

SPD

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran

SPD

Herr Ratsmitglied Rainer Greven

SPD

Frau Ratsmitglied Marion Haustein

SPD

Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling

SPD

Herr Ratsmitglied Harald Kommer

SPD

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen

SPD

Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann

SPD

Frau Ratsmitglied Eike Lohmüller

SPD

Frau Ratsmitglied Monika Medic

SPD

Frau Ratsmitglied Claudia Moll

SPD

Herr Ratsmitglied Aaron Möller

SPD

Herr Ratsmitglied Michael Roth

SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis

SPD

Herr Ratsmitglied Achim Schyns

SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma

SPD

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis

SPD

Herr Ratsmitglied Frank Wagner

SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt

CDU

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt

CDU

Herr Ratsmitglied Willi Bündgens

CDU

Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos Firnhaber

CDU

Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings

CDU

Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen

CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Graff

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter

CDU

Herr Ratsmitglied Marc Müller

CDU

Frau Ratsmitglied Maria Mund

CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters

CDU

Herr Ratsmitglied Mark Pützer

CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Schlenker

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz

CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner

BASIS

Herr Ratsmitglied Holmer Milar

BASIS

Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier

BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AfD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ulrich Göbbels	FDP
Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze	FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt	DIE LINKE
------------------------------------	-----------

Von der Verwaltung

Frau Michaela Beckers	Verwaltung
Herr Leo Breuer	Verwaltung
Herr Frank Clermont	Verwaltung
Herr René Costantini	Verwaltung
Herr Michael Effenberg	Verwaltung
Herr Fabian Esser	Verwaltung
Frau Rita Führen	Verwaltung
Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde	Verwaltung
Frau Brigitte Höne	Verwaltung
Herr Axel Johnen	Verwaltung
Frau Kristin Kleinert	Verwaltung
Frau Bettina Merx	Verwaltung
Herr Stefan Pietsch	Verwaltung
Frau Julia Römer	Verwaltung
Herr Ralf Schroiff	Verwaltung
Frau Petra Seeger	Verwaltung
Herr Sebastian Siemens	Verwaltung
Herr Achim Vogelheim	Verwaltung

Schritfführer/in

Frau Angela Huth	Verwaltung
Frau Nicoletta Lebotesi	Verwaltung
Herr David Schyns	Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
--	-----

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
----------------------------------	-------

BMin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

BMin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

RM Milar beantragte, den Tagesordnungspunkt 6 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen und bis zum Frühjahr 2022 zu vertagen. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmte diesem Antrag einstimmig zu.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Bestellung von Schriftführern	299/21
2	Fragestunde für Einwohner	
3	Hochwasser 2021; mündlicher Bericht	
4	Haushaltsentwurf 2022 der StädteRegion Aachen;	303/21
5	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW durch die Stadt Aachen	263/21
6	Polizeiwache und Kriminalpräventiver Rat -zurückgestellt-	212/21
7	Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemarkung Dürwiß, Flur 7, Flurstück 455 tlw., Bereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan 11 -Westlich Robert-Koch-Straße -; hier: Erlass einer Satzung	292/21
8	Genehmigung einer dringlichen Entscheidung	
8.1	Hochwasserhilfe 2021	268/21
9	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

10	Architektenleistungen für die Erweiterung der KGS Eduard-Mörke-Schule	280/21
11	Multifunktionaler Geräteträger	294/21
12	Kanalsanierung Hühelner Straße	300/21
13	Abschluss eines Mietvertrages	249/21
14	Ruhegehaltfähige Dienstzeiten für die Bürgermeisterin Frau Nadine Leonhardt	273/21
15	Einführung des virtuellen Bauamtes ITeBAU bei der Stadt Eschweiler	302/21
16	Genehmigung von dringlichen Entscheidungen	
16.1	Shuttle-Verkehr für die Realschule Patternhof	295/21
16.2	Schülerbeförderung für die Adam-Ries-Schule, GGS Weisweiler und Willi-Fährmann-Schule	296/21
16.3	Neubeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges HLF10 anlässlich der Hochwasserkatastrophe vom 14./15.07.2021	266/21
16.4	Containeranlage Kindergarten Franz-Rüth-Straße	281/21
16.5	Lieferung und Montage einer Containeranlage als Ersatzbau für die Willi-Fährmann-Schule am Standort Gartenstraße 36 anlässlich der Hochwasserkatastrophe vom 14./15.07.2021	285/21
17	Rohbauarbeiten Neubau Kita an der Großsportanlage Dürwiß	309/21
18	Dachdeckerarbeiten Grundschule Kinzweiler	312/21
19	Kenntnisgaben	

- 19.1 Vergabe von Aufträgen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - VOB - und Architekten- und Ingenieurleistungen mit Auftragssummen zwischen 2.500,00 € und 100.000,00 € **283/21**
- 20 Anfragen und Mitteilungen
- 20.1 Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW

Öffentlicher Teil

1 Bestellung von Schriftführern 299/21

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Anstelle von Frau Lisa Jahn werden Frau Nicoletta Lebotesi und Frau Angela Huth zu Schriftführern für die Sitzungen des Stadtrates bestellt.

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welche Schriftführer jeweils zu amtieren haben.

2 Fragestunde für Einwohner

BMin Leonhardt gab bekannt, dass eine Anfrage von Hrn. Schiffer und eine Anfrage von Hrn. Widynski eingegangen seien. Da Hr. Schiffer nicht anwesend war, wird seine Anfrage schriftlich beantwortet.

Fr. Beckers und Beigeordneter Götde beantworteten die Fragestellungen aus der Anfrage von Hrn. Widynski.

3 Hochwasser 2021; mündlicher Bericht

BMin Leonhardt, Beigeordneter Götde, Hr. Johnen und Fr. Merx hielten einen Vortrag zum Thema Hochwasser 2021 in Eschweiler. Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

BMin Leonhardt unterbrach während der Aussprache über den Tagesordnungspunkt die Sitzung für eine Pause von 19.03 – 19.15 Uhr und von 20.39 – 20.50 Uhr.

4 Haushaltsentwurf 2022 der StädteRegion Aachen; 303/21

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig, wobei die Ratsmitglieder Medic und Moll nicht an der Abstimmung teilgenommen haben:

1. Das im Rahmen der Benehmensherstellung gemäß § 55 Kreisordnung NRW von der StädteRegion Aachen am 04.08.2021 zur Verfügung gestellte Eckdatenpapier zum städteregionalen Haushalt 2022 (Anlage II zur Verwaltungsvorlage), die im weiteren Planungsverlauf nochmals modifizierte Haushalts- und Finanzplanung 2022 bis 2025 (Anlage III zur Verwaltungsvorlage), die Entwicklung der Differenzierten Umlage „Abrechnung Stadt Aachen“ (Anlage IV zur Verwaltungsvorlage) sowie die Entwicklung der Ausgleichsrücklage (Anlage V zur Verwaltungsvorlage) werden zur Kenntnis genommen.
2. Den Ausführungen zur Gestaltung des Haushaltsentwurfes der StädteRegion Aachen für das Haushaltsjahr 2022, der kritischen Bewertung der Eckdaten sowie den daraus hergeleiteten Handlungsfeldern für die StädteRegion Aachen wird zugestimmt.
3. Auf der Grundlage der vorgenannten Erläuterungen stellt die Stadt Eschweiler das Benehmen für die Allgemeine Städteregionsumlage 2022 her. Zugleich wird die StädteRegion Aachen aufgefordert,

- a. weitere, sich bis zur Beschlussfassung über den Städteregionshaushalt 2022 gegenüber den Eckdaten verlässlich ergebende, positive Entwicklungen bei den Haushaltsdaten gleichermaßen regionsumlagesenkend zu berücksichtigen. Sich ggf. gegenüber dem Eckdatenpapier für den Haushalt 2022 ergebende Verschlechterungen sind über entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen, hier insbesondere durch Aufwandsreduzierungen, zu kompensieren;
 - b. mit Blick auf die mit der Haushaltsplanung 2022 sowie der Mittelfristigen Finanzplanung bis 2025 einhergehenden Risiken aus der konjunkturellen und pandemiebedingten Entwicklung, den fortschreitenden (freiwilligen) Aufgabenzuwachs und den damit verbundenen stetigen Anstieg der Personal- und Sachkosten zu beenden.
4. Das Benehmen zur Festsetzung der Regionsumlage „Mehrbelastung ÖPNV“ wird auf Basis des Umlagevolumens in Höhe von 17.345.500 Euro hergestellt.
 5. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Benehmensverfahrens zur Festsetzung der Regionsumlagen 2022 gemäß § 55 Kreisordnung NRW eine entsprechende Stellungnahme gegenüber der StädteRegion Aachen abzugeben und den Rat der Stadt Eschweiler über den weiteren Prozess zur Festsetzung der Regionsumlagen fortlaufend zu informieren.

5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW durch die Stadt Aachen 263/21

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig, wobei die Ratsmitglieder Medic und Moll nicht an der Abstimmung teilgenommen haben:

Rechnungsprüfungsausschuss: Der Rechnungsprüfungsausschuss stimmt der Beauftragung der Stadt Aachen mit der Ausführung der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW zu und empfiehlt dem Stadtrat, den Abschluss der im Entwurf beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu beschließen.

Stadtrat: Der Rat der Stadt Eschweiler mandatiert die Stadt Aachen, die Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW für die Stadt Eschweiler gemäß den Regelungen der im Entwurf beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW durch die örtliche Rechnungsprüfung der Stadt Aachen ab dem 01.01.2022 wahrzunehmen.

6 Polizeiwache und Kriminalpräventiver Rat -zurückgestellt- 212/21

7 Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten in der Gemarkung Dürwiß, Flur 7, Flurstück 455 tlw., Bereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan 11 -Westlich Robert-Koch-Straße -; hier: Erlass einer Satzung 292/21

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig, wobei das Ratsmitglied Moll nicht an der Abstimmung teilgenommen hat:

Der Erlass einer Satzung über die Aufhebung von gemeinschaftlichen Angelegenheiten der auf der Wegeparzelle Gemarkung Dürwiß, Flur 7, Flurstück 455 tlw., Bereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan 11 – Westlich Robert-Koch-Straße -, ruhenden Festsetzungen für die jeweiligen Benutzer wird beschlossen.

Der Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Gemäß § 58 Abs. 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit gültigen Fassung ist die Zustimmung zum Erlass der Satzung bei der Aufsichtsbehörde einzuholen.

8 Genehmigung einer dringlichen Entscheidung

8.1 Hochwasserhilfe 2021

268/21

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Beschlussvorschlag

Sofern das Spendenaufkommen für die Soforthilfe zur Wohnraumsicherung nach der Hochwasserkatastrophe 2021 nicht auskömmlich sein sollte, wird aus dem laufenden städt. Haushalt ein Zuschuss in Höhe von bis zu 500.000 Euro bereitgestellt.

Datum	Unterschrift Bürgermeisterin o.V.i.A.	Unterschrift Ratsmitglied
30.07.2021	gez. Leonhardt	gez. Peters

9 Anfragen und Mitteilungen

RM Milar erkundigte sich nach dem Sachstand zum BASIS-Antrag bezüglich der Thematik einer Audioaufzeichnung während Ratssitzungen.

Fr. Beckers antwortete, dass es hierbei Überschneidungen zum sich bereits in der Bearbeitung befindenden Rats-TV gebe. Aus diesem Anlass werde es eine gemeinsame Bearbeitung geben.

Ebenfalls erkundigte sich RM Milar zum aktuellen Sachstand der K-33.

Beigeordneter Gödde antwortete diesbezüglich, dass mit dem Baubeginn im Frühjahr nächsten Jahres gerechnet werde.

BMin Leonhardt gab bekannt, dass Anträge auf Wiederaufbauhilfe bezüglich des Hochwassers 2021 weiterhin gestellt werden können. Anträge können online, telefonisch über eine Bürgerhotline oder persönlich an drei Standorten (Parkplatz an der Festhalle Weisweiler, Eschweiler Marktplatz, Parkplatz vor dem Waldstadion) gestellt werden.

RM Widell erkundigte sich, ob auf das Spendenkonto weiterhin eingezahlt werden könne.

BMin Leonhardt bejahte dies.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete BMin Leonhardt die Sitzung um 21.22 Uhr.